

Produktname: IGF1-Rezeptor-Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe21599**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA,IP
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG,Kappa
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,3 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	PBS, 50 % Glycerin, 0,05 % Proclin 300, 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Protein A

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:100-1:200,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,IP 1:50-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW:154kD;Observed MW:200kD

Antigen-Informationen

Genname	IGF1R
Alternative Namen	IGF1R;Insulin-like growth factor 1 receptor;Insulin-like growth factor I receptor;IGF-I receptor;CD antigen CD221
Gen-ID	3480.0
SwissProt ID	P08069
Immunogen	Rekombinantes Protein des humanen IGF-I-Rezeptors beta

Hintergrund

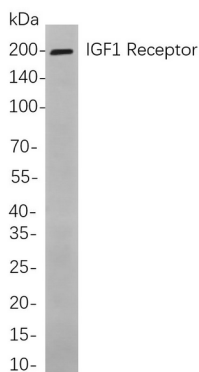
Zelllokalisierung: Membranös. Dieser Rezeptor bindet insulinähnlichen Wachstumsfaktor mit hoher Affinität. Er besitzt

Tyrosinkinaseaktivität. Der insulinähnliche Wachstumsfaktor-I-Rezeptor spielt eine entscheidende Rolle bei Transformationsprozessen. Die Spaltung des Vorläuferproteins erzeugt Alpha- und Beta-Untereinheiten. Er ist in den meisten malignen Geweben stark überexprimiert, wo er als antiapoptotischer Faktor durch die Förderung des Zellüberlebens wirkt. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten gefunden, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Mai 2014]

Forschungsbereich

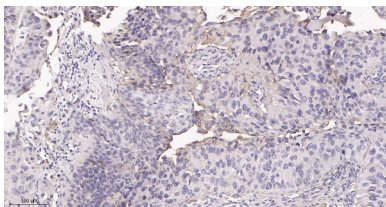
-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus LoVo

-Zellen unter Verwendung eines monoklonalen Kaninchen-Antikörpers gegen den IGF1-Rezeptor. Zum Nachweis des Antikörpers wurde ein HRP-konjugierter Ziegen-Anti-Kaninchen-IgG-Antikörper verwendet.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Harnblasenkarzinomgewebe. 1. Der monoklonale Kaninchen-Antikörper gegen den IGF1-Rezeptor wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).